

XXIV. GP.-NR

11539/J

14. Mai 2012

**Anfrage**

der Abgeordneten Wolfgang Zinggl, Freundinnen und Freunde an den  
Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend

betreffend Nutzung der Flaktürme

**BEGRÜNDUNG**

Im Arenbergpark befinden sich 2 Flaktürme, ein auf 3.249 m<sup>2</sup> gebauter Gefechtsurm mit 12.630m<sup>2</sup> Nutzfläche und ein auf 885m<sup>2</sup> erbauter Leitturm mit 3.656m<sup>2</sup> Nutzfläche.

Im Augarten befinden sich ebenfalls 2 Flaktürme, ein auf 1.475m<sup>2</sup> erbauter Gefechtsurm mit 11.000m<sup>2</sup> Nutzfläche und ein auf 501m<sup>2</sup> erbauter Leitturm mit 2.925m<sup>2</sup> Nutzfläche.

2002 wurden die beiden Türme im Augarten an die Datenverarbeitungsfirma DCV vermietet, die sie in ein IT-Datencenter umbauen wollte.

Die Burghauptmannschaft ließ 2006 Sanierungsmaßnahmen im Umfang von 1.756.594€ durchführen, die laut Auskunft der Burghauptmannschaft (Anfragebeantwortung 1201/AB XXIII.GP) nicht im Zusammenhang mit den Verwertungsabsichten von DCV steht, jedoch aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung eine Kostenübernahme durch DCV vorsieht.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

**ANFRAGE**

- 1) Wie werden die beiden Flaktürme im Arenbergpark zur Zeit genutzt?
- 2) Mit wem besteht ein Nutzungsvertrag?
- 3) Für welchen Zeitraum wurden die Verträge abgeschlossen?
- 4) Wie hoch sind die Entgelte bzw. Mietzinse für die Nutzung?
- 5) Gibt es Pläne für die Nutzung im Zeitraum 2012-2020?
- 6) Wie werden die beiden Flaktürme im Augarten zur Zeit genutzt?
- 7) Mit wem besteht ein Nutzungsvertrag?
- 8) Für welchen Zeitraum wurden die Verträge abgeschlossen?
- 9) Wie hoch sind die Entgelte bzw. Mietzinse für die Nutzung?
- 10) Gibt es Pläne für die Nutzung im Zeitraum 2012-2020?

